



Protokoll LGL- Geschäftsleitungs- Sitzung 6/ 2020- 2021

Ort: via Microsoft Teams

Datum: Montag, 8. Februar 2021

Zeit: 17.40h-18.55h

Vorsitz: Sämi Zingg

Anwesend: Franziska Leuzinger, Lili Starkermann-Jenny, Georges Büchl, Sonja Trümpi, Katharina Rosales

Gäste: -

Entschuldigt: -

Traktandum/ Information	Beschluss/ Pendeuz
1. Protokoll und Traktandenliste	Das Protokoll wird verdankt. Es gibt keine Änderungen an der Traktandenliste.
2. Informationen aus dem Präsidium 1. Taskforce Schulorganisation 2. Termin Treffen RR Mühlemann 3. Absage Termin AG Schulentwicklung 4. AG Lehrmittel 5. Assistenzpersonal 6. Informationen aus dem LCH (Entwicklung Berufliche Orientierung)	<ol style="list-style-type: none">Sämi berichtet aus der letzten Taskforce Sitzung. Im Schulhaus Schnegg gab es keine grossen Befunde. Die Schutzkonzepte an den Schulen scheinen zu funktionieren. Darum wird vorläufig am Regime nichts geändert. Die Haltung zur FFP2 Maske ändert sich im Gremium. Die nächste Sitzung findet am Donnerstag statt. Der Gesundheitsschutz der LP steht für den LGL im Vordergrund.Im März hat Sämi einen Termin mit Beni. Er wird dort die Evaluation der Klassengrössen, die Evaluation Einführung GLLP, Weiterbildungen/ Ausbildungen und die Ressourcen für VM thematisieren. Lili bringt die Frage ein: Wo gehe ich hin, wenn ein Kind Verhaltensprobleme hat? Der SPD ist dafür offenbar nicht die richtige Anlaufstelle. Die LP fühlen sich in solchen Belangen nicht ausreichend unterstützt.Die Schulentwicklungssitzung wurde abgesagt. Wichtige Themen wie die Evaluation Einführung GLLP, der Bildungstag, Weiterbildungen und MIA konnten so nicht besprochen werden und es bleiben viele offene Fragen, die nicht beantwortet werden. Auf Grund von Corona wird alles aufgeschoben. Sämi hat nachgefragt und bis anhin keine Antwort bekommen.Franziska hat am 20. Januar an der Sitzung der AG Lehrmittel teilgenommen. Ausstehende Entscheide für ergänzende Lehrmittel wurden getroffen. Der angekündigte Webshop läuft. Glarus Nord und Glarus Süd sind dabei. Glarus muss noch abklären. Der Kanton Luzern führt bereits einen Webshop für Lehrmittel, falls sich jemand vorgängig dafür interessiert und nachschauen möchte. Es sieht so aus, dass die LP die Lehrmittel im Shop bestellen können und die SL dann die Bestellung

	<p>noch online absegnen muss (analog zum Bestellprozess bei Ingold BIWA).</p> <p>5. Sämi wurde von Martin Bilger angefragt, ob der LGL eine Stellungnahme zum Assistenzpersonal machen würde. Die SL möchten Assistenzpersonal im Zyklus 1 in den ersten Wochen im ersten Kindergartenjahr einsetzen. Der Grund ist, dass es im Einstiegsjahr eine grössere Heterogenität gibt. Der LGL wird gebeten sich in seiner Stellungnahme dazu zu äussern, wie das Assistenzpersonal eingesetzt werden soll und wie die rechtliche Lage aussieht. Das DBK ist strikt gegen Assistenzpersonal, da es keine gesetzliche Grundlage dafür gibt. Das Präsidium des LGL hat eine Rückmeldung an M. Bilger dazu in Entwurfsform abgegeben.</p> <p>6. Sämi berichtet hauptsächlich über zwei wichtige Punkte: Die frühere Ausschreibung von Lehrstellen (bereits im März im Jahr vor Lehrbeginn) gibt Druck auf Schule und zukünftige Lehrlinge. Morgen gibt es eine Medienmitteilung dazu. Sämi ist gespannt, wie die Mitteilung ankommt. Der zweite Punkt ist die Lobby der Eltern. Auf der einen Seite sind Eltern, die wollen, dass die Kinder keine Masken mehr anziehen. Auf der anderen Seite gibt es Eltern, die ihre Kinder nicht mehr in die Schule gehen lassen wollen. Die Lehrerschaft versucht möglichst den Präsenzunterricht durchzuführen, damit der Bildungsauftrag ausgeführt werden kann ohne dabei aber die eigene Gesundheit ausser Acht zu lassen.</p>
<p>3. Schwerpunkte</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Reglement Fraktion Zyklus 1 2. Informationsveranstaltungen LGL 3. Stufentreffen DBK 4. KLK 2021 5. Formation Suisse 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Reglement wurde überarbeitet. Georges sorgt sich um die Finanzierung, da es weitere Rücktritte gab. Eine Fraktion mit bis zu 15 Mitglieder deren Sitzungen entschädigt werden, könnte teuer werden. In den Statuten muss unter Punkt 2 der Titel ebenfalls noch angepasst werden. Der LCH muss Statutenänderung genehmigen, Sämi wird diese bei der GL LCH eingeben. 2. Bis jetzt hat Sämi eine Anmeldung aus Glarus Nord und eine aus Glarus. Es wird einen Reminder per Mail geben. Die Veranstaltungen finden ab drei Anmeldungen statt. Wer Themen für die Informationsveranstaltungen hat, soll sie Sämi melden. Franziska weist darauf hin, dass sie an der Veranstaltung bereits darüber informieren würde, dass es im September eine KLK gibt und keinen Bildungstag. 3. Wer Themen für das Stufentreffen DBK hat, soll sie Sämi melden. Sämi wird insbesondere das Thema Weiterbildungen und eventuell die Evaluation LP21 thematisieren. In der GL wird besprochen, dass das Thema MIA auch ein Punkt ist, der thematisiert werden sollte. MIA wurde anfänglich gross



	<p>aufgezogen. Jetzt ist aber niemandem mehr klar, ob und wie man diese Weiterbildungen noch machen soll/ muss/ darf.</p> <p>4. Es gibt keinen Bildungstag sondern eine KLK. Mit den Hauptschulleitern wurde abgemacht, dass die KLK kurzgehalten wird. Im Anschluss findet die Zusammenkunft der Fraktion Zyklus 1 statt. Sämi fragt Sarah Lauper nochmals für den kulturellen Teil an. Zum gewerkschaftlichen Teil gibt es ein Referat zum Thema Verantwortlichkeiten im Lehrerberuf. Je nach pandemischer Lage wird die KLK virtuell durchgeführt, ev. via eines Livestreams.</p> <p>5. Formation Suisse ist der Arbeitstitel der möglichen Fusion des LCH und SER. Wir werden an einer der nächsten Sitzungen dazu aufgefordert werden Stellung zur Fusion zu nehmen. Aus diesem Grund informiert uns Sämi über die zwei Grundideen.</p> <p>1. Grundidee: Man fusioniert und wird ein Verband. 2. Grundidee: Die Zusammenarbeit wird über ein bereits bestehendes Koordinationsbüro intensiviert. Sobald die Szenarien ausgearbeitet sind, werden wir in der GL wieder darüber sprechen.</p>
<p>4. Varia</p>	<p>1. Georges informiert, dass er bei nicht bezahlten Mitgliederbeiträgen zurückfragt, ob die Person noch dabei ist oder nicht und was der Grund für einen anfälligen Austritt ist. Laut Georges ist der Austrittsprozess nicht geregelt.</p> <p>2. Es steht eine grosse Rechnung für die Homepage an. Sämi beantragt beim LCH Unterstützung. Die Hälfte des Betrages wird vom LCH übernommen.</p>

Nächste Sitzung: Montag 08.03.2020, via Microsoft Teams

Schwanden, 10.02.20

Die Aktuarin
Katharina Rosales